



Bezirkshauptmannschaft Landeck  
**Polizei und Verkehr**

**Mag. Markus Pale**  
Innstraße 5  
6500 Landeck  
+43(0)5442/6996-5500  
bh.la.verkehr@tirol.gv.at  
www.tirol.gv.at  
UID: ATU36970505

Informationen zum rechtswirksamen Einbringen und  
Datenschutz unter [www.tirol.gv.at/information](http://www.tirol.gv.at/information)

Geschäftszahl – beim Antworten bitte angeben

LA-VK-AUSN-B185/ALG/1-2024

Landeck, 22.08.2024

**B 185 Martinsbrucker Straße;  
Ausnahmegenehmigungen im Zuge der Sperre der B180 Reschenstraße;**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Neubau der Kanzelgalerie auf der B 180 Reschenstraße von km 25,9 bis 26,9 bedingt Sperren der B 180 Reschenstraße. Detaillierte Informationen zu den Verkehrsregelungen finden Sie unter: <https://www.tirol.gv.at/landeck/kanzelgalerie/>.

Die Umleitungsstrecke für den Verkehr führt dabei über die B 184 Engadiner Straße sowie die B 185 Martinsbrucker Straße und dem Schweizer Staatsgebiet (H27 Engadinerstrasse).

Die Befahrung der B 185 Martinsbrucker Straße ist aufgrund von bestehenden Verordnungen, die auch im Zuge der gegenständlichen Sperren nicht aufgehoben werden, für nachfolgende Fahrzeuggruppen NICHT erlaubt

1. Fahrzeuge mit Anhänger, wenn der Anhänger über 6,5 m Länge aufweist
2. Busse mit einer Länge über 13m, mit Ausnahme des Kraftfahrlinienverkehrs

Aufgrund diverser Anregungen wurde untersucht, inwieweit es möglich ist, von den genannten Verkehrsbeschränkungen auf der B 185 Martinsbrucker Straße für einzelne Fahrzeuge Ausnahmegenehmigungen zu erhalten. Dabei essentiell zu berücksichtigen ist grundsätzlich die Versorgungssicherheit der lokalen Bevölkerung, aber auch die Aufrechterhaltung des lokalen Wirtschafts- und Güterverkehrs im gesamten Dreiländereck. Mit Ausnahme der genannten nicht berechtigten Fahrzeuggruppen ist die Befahrbarkeit mit allen Fahrzeugen auf der B 185 Martinsbrucker Straße möglich.

Nach umfangreichen verkehrstechnischen Untersuchungen, dürfen wir Ihnen die Rahmenbedingungen für die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen von den Verkehrsbeschränkungen auf der B 185 Martinsbrucker Straße mitteilen:

➤ **Zeitliche Eingrenzung:**

Die Ausnahmegenehmigungen werden für den Zeitraum vom 08.10.2024 bis zum 20.12.2024 erteilt. Die Befahrbarkeit der B 185 Martinsbrucker Straße wird täglich von 19:00 Uhr bis 05:30 Uhr eingeschränkt. Von Samstag auf Sonntag und von Sonntag auf Montag bzw. für Feiertage werden keine Ausnahmegenehmigungen erteilt.

➤ **Ziel- oder Quellverkehr:**

Grundsätzlich werden Ausnahmegenehmigungen nur für Fahrten erteilt, die in einem eng definierten Gebiet ihren Ursprung oder ihr Ziel haben. Im Bereich des Güterverkehrs ist somit der Hauptanknüpfungspunkt der Ladeort als Quelle und der Entladeort als Ziel anzusehen.

Somit können nur Fahrten berücksichtigt werden, die ihren Ausgangs- oder Endpunkt in den nachfolgend genannten Gebieten haben:

- Italien:
  - Gemeinden des Vinschgaus: Graun, Mals, Taufers, Glurns, Schulderns, Prad, Stilfs, Laas, Schlanders, Martell, Latsch, Kastelbell-Tschars, Schnals, Naturns, Plaus, Partschins
- Schweiz:
  - Gemeinden des Kantons Graubünden: Samnaun, Valsot, Scuol, Zernez, Val Müstair
- Österreich:
  - alle Gemeinden des Bezirkes Landeck

Es ist anzumerken, dass eine berechtigte Hinfahrt grundsätzlich auch die dazugehörige Rückfahrt inkludiert. Dies jedoch nur, falls das Gebiet auf welches sich die Ausnahme begründet nicht verlassen worden ist.

➤ **Nebenbestimmungen:**

- Für die Beurteilung der Zulässigkeit einer bestimmten Fahrt ist primär der Ursprungs- und Bestimmungsort (Ziel- oder Quellverkehr) der beförderten Ware maßgebend. Ist dieser Ort in einem der berechtigten Gebiete oder Region gelegen, so kann die Ausnahmegenehmigung in Anspruch genommen werden.
- Bei Teilladungen ist im Sinne der Rechtsprechung auf die Verhältnismäßigkeit Bedacht zu nehmen.
- Fahrten mit unbeladenen Fahrzeugen, um nach einer Transitfahrt wieder zum Betriebsstandort zurückzukehren sind erlaubt.
- Der Lenker hat den Bescheid mitzuführen und den Straßenaufsichtsorganen auf Verlangen vorzuweisen.
- Bei den Fahrten gelten die straßenpolizeilichen und kraftfahrtrechtlichen Bestimmungen, insbesondere, die für die einzelnen Straßen erlassenen Gewichts- und sonstigen Verkehrsbeschränkungen, die erlaubten Fahrgeschwindigkeiten und vorgeschriebenen Mindestabstände beim Hintereinanderfahren.
- Die Fahrten dürfen nur von einem ortskundigen und bergerfahrenen Fahrer durchgeführt werden.
- Die Anlageverhältnisse sind vom Transportunternehmer vorher zu besichtigen bzw. zu begutachten, ob eine Befahrung mit dem gegenständlichen Fahrzeug möglich ist.
- Der Transport darf nur bei schnee- und eisfreier Fahrbahn durchgeführt werden.

- Diese Bewilligung enthebt nicht von der Verpflichtung, sonstige Verkehrsverbote oder – Beschränkungen auf der bewilligten Fahrtstrecke (z.B. zollrechtliche Bestimmungen sowie die straßenpolizeilichen Einschränkungen), zu beachten und erforderlichenfalls vor Fahrtantritt um die entsprechenden Ausnahmen von Geboten und Verboten für die Benutzung der Straßen bei der hierfür zuständigen Behörde anzusuchen.

➤ **Auflösende Bedingung:**

Die Behörde behält sich vor, bei größeren Stauerscheinungen und damit eine wesentliche Beeinträchtigung der Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs, die Ausnahmegenehmigung zu widerrufen.

**Ansuchen**

Im Falle der Erfüllung der obgenannten Voraussetzungen ist mittels Online-Formular (<https://xgf.tirol.gv.at/public/formular/formulare.xhtml>) ein Antrag um Erteilung einer Ausnahmegenehmigung einzubringen.

Der Antrag ist entsprechend zu begründen, insbesondere ist die Quelle- oder das Ziel der Fahrt zu nennen und glaubhaft zu machen, dass sich die Alternativfahrt nur mit besonderen Erschwernissen durchführen ließe.

Der Antrag ist bis **spätestens 15.09.2024** einzubringen.

Weitere detaillierte Informationen zur Erteilung von Ausnahmegenehmigungen finden Sie unter: <https://www.tirol.gv.at/buergerservice/e-government/formulare/antrag-auf-erteilung-einer-ausnahmegenehmigung/>

Für den Bezirkshauptmann:

Mag. Markus Pale

**Ergeht per E-Mail an:**

1. **Firma Ing. Berger & Brunner Baugesellschaft m.b.H., Starckenbach 78, 6491 Schönwies;**
2. **Baubezirksamt Imst, 6460 Imst;**
3. **Straßenmeisterei Ried i. O., 6531 Ried i. O.;**
4. **Gemeinde Pfunds, 6542 Pfunds;**
5. **Gemeinde Nauders, 6543 Nauders,**
6. **Bezirkspolizeikommando Landeck, Innstraße 15, 6500 Landeck;**
7. **Polizeiinspektion Pfunds, 6542 Pfunds;**
8. **Polizeiinspektion Nauders, 6543 Nauders;**
9. **Zollamt Innsbruck, Zollstelle Landeck, Innstraße 11, 6500 Landeck;**
10. **Wirtschaftskammer Landeck, 6500 Landeck;**
11. **Wirtschaftskammer Vorarlberg, 6800 Feldkirch;**
12. **TVB Tiroler Oberland, Kirchplatz 48, 6531 Ried im Oberinntal;**
13. **Bezirksfeuerwehrinspektor Bezirk Landeck, Innstraße 25, 6500 Landeck;**
14. **Verkehrsverbund Tirol GesmbH, Sterzinger Straße 3, 6020 Innsbruck;**
15. **Tiroler Linien Bus GmbH, Gewerbegebiet 551, 6543 Nauders;**
16. **Tiefbauamt Graubünden, Bezirk 4 Scuol, Plattas, CH-7550 Scuol;**
17. **Kantonspolizei Graubünden, CH-7563 Samnaun;**
18. **Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG, Zoll Ost, Hauptstrasse 243, CH-7560 Martina;**
19. **Straßendienst Vinschgau, Lichtenberg, Marktweg 1/F, I-39026 Prad am Stilfserjoch;**
20. **Gemeinde Graun, I-39027 Graun i. V.;**
21. **Ortspolizei Vinschgau, Rathausplatz 1, I-39020 Schluderns;**
22. **Handels- und Landwirtschaftskammer Bozen, Südtiroler Straße 60, I-39100 Bozen;**
23. **Autonome Provinz Bozen, Ressort Infrastruktur und Mobilität, Landhaus 2, Silvius-Magnago-Platz 10, 39100 Bozen;**
24. **Bezirksgemeinschaft Vinschgau, Hauptstraße 134, I-39028 Schlanders;**
25. **Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Landesstraßen und Radwege, Herrengasse 3, 6020 Innsbruck;**
26. **Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Brücken- und Tunnelbau, Herrengasse 3, 6020 Innsbruck;**
27. **Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Verkehrs- und Seilbahnrecht, Heiliggeiststraße 7, 6020 Innsbruck;**
28. **Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Allgemeine Wirtschaftsangelegenheiten, Römerstraße 15, 6901 Bregenz;**
29. **Büro Bezirkshauptmann Mag. Siegmund Geiger im Hause;**